



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2019/2020;
hier: Biodiversitätszentrum Rhön streichen
(Kap. 12 16)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Kap. 12 16 wird gestrichen.

Auch die für 2019 und 2020 vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen in Kap. 12 16 Tit. 701 00 und Tit. 812 01 werden gestrichen.

Ersparnis:

2019: 958.700 Euro;

2020: 3.158.700 Euro.

Gestrichene Verpflichtungsermächtigungen:

2019: 10.500.000 Euro;

2020: 10.500.000 Euro.

Begründung:

Die Gelder sind besser in Landschaftspflege und Naturschutzarbeit investiert. Eine Streichung des gesamten Vorhabens ist sinnvoll und noch möglich, da noch keine Mitarbeiter eingestellt wurden.

Die Region benötigt für den Aufbau eines sanften Tourismus andere Impulse als die Errichtung von Bauten, die einen Eingriff in die Landschaft darstellen und langfristige Folgekosten für den Steuerzahler nach sich ziehen.

Es bestehen in der Rhön bereits mehrere Informationszentren und Umweltbildungseinrichtungen. Der Nutzen für den Naturschutz ist nicht ersichtlich.